S T A D T A H R E N S B U R G **- Beschlussvorlage -**		**Vorlagen-Nummer** **2016/042**
[redacted]öffentlich		
Datum 06.07.2016	Aktenzeichen IV.2.8/ba/gl	Federführend: Herr Baade

Betreff

Kündigung Nahwärmegestattungsvertrag Gartenholz/Bogenstraße

Beratungsfolge **Gremium**	**Datum**	**Berichterstatter**
Umweltausschuss	13.07.2016	
Finanzausschuss	18.07.2016	
Stadtverordnetenversammlung	18.07.2016	Herr Conring

Finanzielle Auswirkungen:	X	JA		NEIN
Mittel stehen zur Verfügung:		JA		NEIN
Produktsachkonto:				
Gesamtaufwand/-auszahlungen:				
Folgekosten:				
Bemerkung:				

Berichte gem. § 45 c Ziff. 2 der Gemeindeordnung zur Ausführung der Beschlüsse der Ausschüsse:	
	Statusbericht
X	Abschlussbericht
	Berichterstattung nicht erforderlich

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Ahrensburg kündigt fristgerecht den Gestattungsvertrag zum Betrieb der Nahwärmenetze Gartenholz und Bogenstraße mit der HanseWerk Natur GmbH, erstmalig abgeschlossen am 11.8.1993, zum 10.08.2018. Der Betrieb der Nahwärmenetze wird dann durch die Stadt Ahrensburg oder einem von ihr rechtzeitig zu beauftragenden Dritten weiter erfolgen.

Sachverhalt:

1. Die beiden Nahwärmenetze werden seit Vertragsabschluss am 11.08.1993 durch die HanseWerk Natur GmbH (HWN) - ehemals E.ON Wärme - aufgrund eines Gestattungsvertrages betrieben. Ausgehend von den ersten Betrachtungen des Nahwärmenetzes Ahrensburger Redder hat die Stadt Ahrensburg die bofest consult GmbH (bc), Herrn Volker Broekmans, mit der technischen und wirtschaftlichen Begutachtung der beiden Nahwärmenetze beauftragt. Die Beauftragung erfolgte am 20.06.2016. Die Begutachtung erfolgte auf Basis einer ausführlichen Begehung beider Heizwerke sowie der von HWN bereitgestellten Unterlagen (Energiebilanzen, Wartungsarbeiten, Reinvestitionen) und weiterer Unterlagen einzelner Nutzer. [redacted]

Bei den erläuterten Werten handelt es sich um Einschätzungen und Beurteilungen der bofest consult. Sobald die angeforderten kaufmännischen und technischen Daten der HanseWerk vorliegen, muss eine genaue Überprüfung der Wirtschaftlichkeit erfolgen.

2. Zusammenfassung (ergänzende Ausführungen mündlich im UA)

a) Technische Infrastruktur

Die beiden Heizwerke sind in einem guten Zustand und die Anlagen wurden zeitgerecht reinvestiert. Insbesondere die Sicherheitstechnik und der Emissionsschutz sind auf Stand der Technik. Die Netzpumpen sind abgängig und deren Neuinvestition ist zu berücksichtigen.

b) Wirtschaftliche Auswirkungen

Die Berechnungen der Rendite basieren auf der Vorgabe, das Netz sowie die Heizwerke im Rahmen einer Ablösung des Sachzeitwertes von der HWN zu übernehmen. Des Weiteren ist unterstellt, dass diese Investition am Kapitalmarkt finanziert wird und beide Investitionen sachgerecht abgeschrieben werden. Zudem ist ein üblicher Ansatz für Wartung- und Reinvestitionen angenommen. Zum Betrieb der Nahwärmenetze ist nach Abschätzung von Herrn Broekmans eine zusätzliche personelle Ressource mit entsprechender Fachkenntnis erforderlich, die kostenmäßig berücksichtigt ist.

c) Wirtschaftliches Ergebnis

Die Übernahme der Netze sowie der Heizwerke erfordert eine Investition von [redacted] Dies ergibt inklusive der jährlichen Betriebs- und Personalkosten einen jährlichen Kostenbedarf von [redacted] gegenübersteht. [redacted]

[redacted] Daher empfiehlt die Verwaltung die Kündigung des Gestattungsvertrages und die Zusammenlegung der Betriebsführung aller Nahwärmenetze in eine Hand. Dadurch sind insbesondere in der kaufmännischen und technischen Betriebsführung Synergien zu heben und auch die notwendige personelle Ressource ist angemessen wirtschaftlich einzusetzen.

Die Verwaltung wird hierzu nach Beschlussfassung die entsprechenden Verhandlungen mit der HWN beginnen und konsequent führen, um die Position der Stadt Ahrensburg abzusichern und wirtschaftliche Nachteile zu vermeiden.

Ergänzend bittet die Verwaltung, zeitnah nach dieser Beschlussfassung in die Überlegungen der Betriebsführung der Nahwärmenetze sowie in die hierfür notwendigen Gespräche und Verhandlungen mit der SWA/Dritten eintreten zu dürfen.

_____

Michael Sarach
Bürgermeister

Anlage: ./.

[redacted]